

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Berndorf b.Sbg.

Amtliche Mitteilung



Erscheinungstermin: 1. Sept. 2011

Nr. 06/2011

Geschätzte Berndorferinnen und Berndorfer!

Wir hoffen, dass folgende Themen Ihr Interesse finden:

- Einladung zum 10. Dorffest mit Pferdekutschengala am 11.09.2011
- Der Bürgermeister informiert
- Grundstückseinfriedungen: Straßengrundgrenzen u. Verkehrssicherheit beachten
- Mutwillige Beschädigungen im Schulgarten
- Gemeindeausflug am 23.09.2011 - Gemeindegast geschlossen
- Schüler- und Kindergartenkinderbeförderung 2011/2012
- Information der Elternberatung Berndorf
- Problemstoff-Entsorgung am 7.10.2011
- Grünabfall-Entsorgung ab 10.10.2011
- Österreichweite Sirenenprobe - 1.10.2011
- Information des KfV
- Einladung zum Feuerwehr Flohmarkt am 1. und 2.10.2011



Einladung zum 10. Dorffest mit Pferdekutschengala am Sonntag, den 11. September 2011 – Beginn: 10:30 Uhr

Am Sonntag, den 11. September findet die 10. Berndorfer Pferdekutschengala im Rahmen des Dorffestes statt. Die Eröffnung erfolgt um 10:30 Uhr am Dorfplatz.

Die Dorffestgemeinschaft Berndorf erwartet auch heuer wieder die Auffahrt von 50 Pferdekutschengespannen aus Bayern, Oberösterreich und Salzburg am Berndorfer Dorfplatz. Dort werden sie den Dorffestbesuchern während eines Defiles von einem Experten präsentiert und vorgestellt.

Als besondere Attraktion ist es dem Organisator



der Pferdekutschengala, Herrn Karl-Heinz Steffen, gelungen, den „Leutzachtaler 10er-Zug“ aus Bad Feinbach in Oberbayern zu engagieren.

Zum zweiten Mal dabei wird auch der Bierkutschwagen der Uttendorfer Brauerei sein.

Originell und vielfältig wird auch das Angebot aus der Berndorfer Spezialitätenküche der Wirte, Bäuerinnen, Bauern und Vereine sein. Im Rahmenprogramm werden unter anderem neben Pferdekutschfahrten für Gäste, Ponyreiten und Spiele für Kinder angeboten.

Nachdem ebenfalls am 11. September 2011 der 7. landesweite Dirndlgwandlsonntag in vielen Salzburger Gemeinden gefeiert wird, bietet das Berndorfer Dorffest die beste Gelegenheit dazu unsere Trachten zu präsentieren.

Musikalisch wird das Berndorfer Dorffest mit der Pferdekutschengala von der Trachtenmusikkapelle Berndorf umrahmt.

Die Dorfgemeinschaft Berndorf lädt herzlich zu diesem Dorffest ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Der Bürgermeister informiert

Ergebnisse der Gemeindevertretungssitzung vom 17. Aug. 2011.

Ganz dem Termin mitten in den Sommerferien angepasst, war die Tagesordnung der letzten Gemeindevertretungssitzung eher kurz. Einstimmig hat die Gemeindevertretung beschlossen:

- ✓ die Verwertungsverträge von Karton und Kunststoffen mit den Abnehmerorganisationen preislich anzupassen und deren Laufzeit bis 2013 zu verlängern,
- ✓ dem Ersuchen von Dipl.-Ing. Johannes Helminger um Erteilung einer Einzelbewilligung zur Nutzungsänderung des bestehenden landwirtschaftlichen Gebäudes für Wohnzwecke stattzugeben und
- ✓ im Sinne einer Grenzbegradigung, Herrn Peter Litzlhammer ca. 8 m² der Gemeindeliegenschaft „Richtergut“ zu verkaufen.

In ihrer Sitzung am 18. Juli 2011 hat die **Gemeindevorstellung** einstimmig beschlossen, eine Straßenkehrmaschine mit Kosten von ca. € 5.200,-- anzukaufen und das Mobiliar zwei weiterer Klassen der Volksschule mit Kosten von ca. € 4.900,-- zu erneuern.

Darüber hinaus konnte ich der Gemeindevorstellung eine Firma mit 10 Beschäftigten präsentieren, die über Vermittlung von Herrn Werner Grininger Interesse bekundet hat, ihren Betrieb auf dem Grundstück neben der ehemaligen

Käserei Maislinger im gewerblichen Teil des Baulandsicherungsmodells ansiedeln zu wollen. Bleibt zu hoffen, dass die von mir in der vorletzten Gemeindevertretungssitzung am 26.4.2011 vorgeschlagene Verbilligung dieser gewerblich zu nutzenden Grundstücke auf € 50,--/m², mit etwas Glück erste Früchte trägt.

BERNDORFER - FERIENKALENDER



Dank an die Veranstalter des 4. Berndorfer Kinderferienkalenders

Die Gemeinde Berndorf hat, gemeinsam mit dem Salzburger Bildungswerk, im heurigen Sommer zum 4. Mal ein Ferienprogramm für Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren angeboten.

Von Mitte Juli bis Ende August wurden folgende Aktivitäten von Privaten, Vereinen und Institutionen durchgeführt:

Frau **Eibl Sigried** bot für die Kinder eine „Schreibwerkstatt“ an.

Mitglieder der **Landjugendgruppe Berndorf**, mit Sandra Reitshammer, wanderten mit den Kindern entlang des „Märchenwanderweges“ und grillten anschließend.

Die **Freiwillige Feuerwehr Berndorf**, unter Kommandant Walter Mieser, fuhr mit dem Feuerwehrauto zur Landesalarm- und Warnzentrale nach Salzburg, zum Hanger 7 und abschließend zu Mc. Donalds.

Bei Bäckermeister **Karl-Heinz Thurnhofer** durften die Kinder Brot backen und natürlich auch kosten.

Frau **Gerlinde Lüftenegger** aus Seeham veranstaltete in Seeham ein Kraftbildseminar. Hier wurde den Kindern Lust auf die Natur und auf's Malen gemacht.

Der **Free-Time-Club Berndorf**, mit Obmann Felix Brandl, veranstaltete einen „Kinder-, Schüler-, Jugend-Duathlon“.

Der **Oldtimerclub Berndorf**, mit Obmann Wolfgang Danninger, machte mit den Kindern eine Ausfahrt mit den Oldtimer-Traktoren und Motorrädern.

Die **Bäuerinnen**, mit Ortsbäuerin Margit Huber, wanderten mit den Kindern zur Pestsäule.

Der **Rassekleintierzüchterverein**, mit Obmann Hans Mackinger, besichtigte Kleintierzuchtanlagen und zeigte den Kindern Tiere zum Anfassen. Franz und Elisabeth Haberl, **Katholisches Bildungswerk**, erzählten den Kindern Interessantes über die Berndorfer Kirche und führten die Orgel vor. Ebenso machte Herr Haberl mit den Kindern eine Exkursion ins Furtholz.

Erstmals konnten wir einen Theaterworkshop anbieten. Mit Theaterpädagogin **Ursula Wondraschek** konnten die Kinder in andere Rollen schlüpfen.

Mag. Jörg und Mag. Mariella Bodingbauer machten mit den Kindern sportliche Bewegungsübungen wie z.B. jonglieren und balancieren.

Der **Elternverein Berndorf**, mit Obfrau Christine Höpflinger, veranstaltete einen Kinoabend mit Lagerfeuer.

Die **Kinderfreunde Berndorf**, unter der Leitung von Alexandra Schnitzlbaumer, veranstalteten ein großes Spielefest für die Kinder.

Der **Obst- und Gartenbauverein** baute, unter der Leitung von Maislinger Johann, mit den Kindern „Insektenhotels“.

Elisabeth Guggenberger von der **Berndorfer Frauenbewegung** engagierte wieder eine Hip Hop-Trainerin für die Kinder.

Musiker unserer **Trachtenmusikkapelle Berndorf** stellten den Kindern auf spielerische Art und Weise die verschiedensten Musikinstrumente vor.

Dank der 319 teilnehmenden Kinder war auch der 4. Berndorfer Kinderferienkalender ein schöner Erfolg. Ein paar Eindrücke von den Veranstaltungen sehen Sie auf der Homepage der Gemeinde www.berndorf.salzburg.at.

Allen Vereinen, Privaten und Institutionen ein herzliches Dankeschön für ihre Bemühungen und für ihre Bereitschaft mitzumachen und damit einen Beitrag zur Kinder- und Familienfreundlichkeit in unserer Gemeinde zu leisten. Danke auch an Bildungswerkleiter Ing. Mag. Josef Wimmer und Sozialausschussvorsitzende GV Helga Müllner für die Vorbereitung und an die fleißigen Damen im Gemeindeamt Ulli Dürrager und Ingrid Landrighinger für die organisatorischen Arbeiten.

Gerne werden wir uns bemühen auch für den nächsten Sommer ein solches Angebot zu organisieren.

Grundstückseinfriedungen: Straßengrundgrenzen und Verkehrssicherheit beachten

Wie dem Gemeindeamt mitgeteilt wurde, wurden in einigen Bereichen, wie z.B. Wendlberg-Siedlung oder Siedlungsstraße, Einfriedungen bzw. Bepflanzungen, vermutlich versehentlich, auf Gemeindestraßen-Grundstücken durchgeführt. Die betroffenen Hausbesitzer werden ersucht, diese wiederum zu entfernen.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass bei jeglichen Einfriedungen durch Errichtung von Hecken oder sonstigen Zäunen auf den § 91 der Straßenverkehrsordnung Bedacht zu nehmen ist. Dieser lautet wie folgt: *Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Ver-*

kehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Hausbesitzer mit eingefriedeten Anwesen werden gebeten, ihre Anlagen auf diesbezüglichen Handlungsbedarf zu überprüfen und nötigenfalls

etwaige Maßnahmen zur Verbesserung der eigenen und der Verkehrssicherheit aller Straßenbenutzer zu setzen.

Abschließend wird noch einmal darauf hingewiesen, vor Pflanzung oder Errichtung von Zäunen entlang von öffentlichen Wegen und Straßen, die Grundgrenzen feststellen zu lassen und Kontakt mit dem Bauamt (Herr Franz Schwaiger, Tel.-Nr. 06217/8133) der Gemeinde aufzunehmen.

Mutwillige Beschädigungen im Schulgarten

Leider kommt es in letzter Zeit immer wieder zu mutwilligen Beschädigungen von öffentlichen Anlagen, vor allem im Schulgartengelände. So wurde kürzlich unsere neue Wiegeliage beschädigt und aus der Verankerung gerissen. Teilweise liegen zerbrochene Bierflaschen und

Müll im Schulgarten und im Bereich des Kinderspielplatzes verstreut.

Beobachter von derartigen Vandalenakten werden gebeten, dies direkt am Gemeindeamt, Tel.-Nr. 06217/8133 oder bei der Polizei Obertrum am See, Tel.-Nr. 059/1335123 zu melden.

Gemeindeausflug zur Partnergemeinde Halvestorf – Freitag, 23. Sept. 2011 - Gemeindeamt geschlossen

Von 23. bis 25. Sept. 2011 ist der diesjährige Gemeindeausflug nach Halvestorf zur Feier des 25-jährigen Partnerschafts-Jubiläums geplant. Aus diesem Grund ist das **Gemeindeamt am Freitag, den 23. Sept. 2011** ganztägig geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der Kindergarten und die Nachmittagsbetreuung sind geöffnet.

Schüler- und Kindergartenkinderbeförderung 2011/2012

Von unserem Schülerbeförderungsunternehmen Fa. Heigerer wurden uns folgende vorläufige Abfahrtszeiten (Früh) bekanntgegeben:

Hauptschule Mattsee:

Ab 06:10 Uhr: Schallmoos – Wilhelmsed – Reit – Grub – Großenegg – Schwand – Maierhof

Ab 06:27 Uhr: Hinterhausen – Krispelstätt – Apfertal – Perwang – Gransdorf – Berndorf-Lindenweg – Mangelberg

Hauptschule Michaelbeuern:

Ab 06:56 Uhr: Krispelstätt
Ab 07:00 Uhr: Dorfplatz

Volksschule Berndorf:

Ab 07:10 Uhr: Krispelstätt – Apfertal
 Ab 07:20 Uhr: Maierhof – Mangerberg –
 Spatzenegg, Großenegg – Reit – Wall

Bus 2:

Ab 07:10 Uhr: Gransdorf – Stemesed – Kreuz-
 weg - Mangelberg - Wendlberg
 Ab 07:25 Uhr: VS-Berndorf – Vorschulkinder
 Richtung Mattsee einsteigen

Kindergarten: Wie zwischen Eltern und Fa.
 Heigerer vereinbart.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen am Gemein-
 deamt Tel.-Nr. 06217/8133 oder das Busunter-
 nehmen Heigerer unter der Tel.Nr.
 0664/4953212 zur Verfügung.

Information der Elternberatung Berndorf

Es wird mitgeteilt, dass die Elternberatungs-
 stunde im Gemeindezentrum, die normaler-
 weise jeden 1. Donnerstag im Monat von 9:00

bis 10:00 Uhr stattfindet, **am 1. Sept. 2011
 entfällt.**
 Wir bitten um Beachtung.

Problemstoff-Entsorgung am Freitag, den 7. Okt. 2011



Die nächste Problemstoff-
 Entsorgung findet am **Freitag, den
 7. Okt. 2011 von 14:00 Uhr bis
 16:00 Uhr** am **Altstoffsammelhof**
 der Gemeinde Berndorf statt.

Die Art der zu entsorgenden Abfä-
 le bzw. Problemstoffe (gefährliche Stoffe) ent-
 nehmen Sie bitte der, von der Gemeinde allen
 Haushalten zur Verfügung gestellten, Wert-
 stoff-Fibel. Diese liegt auch am Gemeindeamt
 zur freien Entnahme auf.

Was wird gesammelt: Altöle, Chemikalien,
 Pflanzenschutzmittel, Haushaltsreiniger, Alt-
 medikamente, Farben, Lacke, Batterien, Säu-
 ren, Laugen, Fotochemikalien, Auto-batterien,
 Thermometer, Spraydosens

Wichtig: Auch Behälter mit schädlichen Rück-
 ständen sind zur Problemstoffsammlung zu
 bringen. Problemstoffe im Originalgebinde
 lassen und nicht vermischen!

Was wird nicht gesammelt: Vollständig rest-
 entleerte Behälter und Gebinde, entleerte Me-
 dikamentenfläschchen, Shampoo-Flaschen oder
 Pumpzerstäuber

TIPP: Verwahren Sie Problemstoffe an einem
 sicheren Ort (geschützt vor Kindern und Haus-
 tieren)!

Allfällige Rückfragen richten Sie bitte an unse-
 re Umweltberater beim Regionalverband Salz-
 burger Seenland, Tel.-Nr. 06217/20240 bzw. an
 die Mitarbeiter des Gemeindeamtes, Tel.
 06217/8133.

Grünabfall-Entsorgung ab 10. Okt. 2011 möglich



Sie werden ersucht, unter
 Bekanntgabe der ungefäh-
 ren Menge (m³), am
 Gemeindeamt die zu
 beseitigenden Grünabfälle (nur

Baum- u. Strauchschnitte) ab 10. Oktober, je-
 doch bis längstens **Donnerstag, 27. Oktober
 2011** telefonisch (Tel. 8133) oder persönlich zu
 melden. Die Abholung erfolgt dann nach der
 Meldung direkt bei Ihrer Liegenschaft.

Nach den Bestimmungen der geltenden Abfall-Abfuhrordnung können Mengen bis zu 1 m³ kostenlos entsorgt werden. Darüber hinausgehende Mengen sind kostenpflichtig. Um Beachtung darf ersucht werden.

Weiters darf nochmals darauf verwiesen werden, dass eine Entsorgung der Grünabfälle im Rahmen der vorgesehenen Öffnungszeiten während des ganzen Jahres auch beim Altstoffsammelhof der Gemeinde möglich ist.

Österreichweite Sirenenprobe am 1. Okt. 2011

Wie schon in den Vorjahren, findet auch heuer am 1. Samstag im Oktober, somit am **1. Oktober 2011**, in der Zeit zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr die alljährliche Sirenenprobe (Zivilschutz-Probealarm) statt, wobei der zeitliche Ablauf wie folgt geplant ist:

12:00 Uhr: Sirenenprobe (15 Sekunden Dauerton)

12:15 Uhr: Warnung (3 Minuten gleich bleibender Dauerton)

12:30 Uhr: Alarm (1 Minute auf- und ab schwellender Heulton)

12:45 Uhr: Entwarnung (1 Minute gleich bleibender Dauerton)

Nähere Informationen erhalten Sie beim Land Salzburg unter der Tel.-Nr. 0662/8042-5454 oder unter <http://www.salzburg.gv.at/sicherheit.htm>.

Auch an der Amtstafel der Gemeinde sind diese Informationen nachzulesen.

Info des KfV: Mehr Aufmerksamkeit für Kinder



Auf Österreichs Straßen verunglücken täglich zehn Kinder. Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) fordert

erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr – speziell zu Schulbeginn.

Alle Verkehrsteilnehmer haben Verantwortung!

Für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind vor allem wir Erwachsene verantwortlich: Alle Verkehrsteilnehmer, vor allem die Autofahrer, müssen zum Schutz und Wohl unserer Kinder ihr Verhalten anpassen: Das heißt, wir müssen damit rechnen, dass sich Kinder nicht immer an die Verkehrsregeln hal-

ten und daher auch vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind. Kindern ist von den Fahrzeuglenkern eine sichere Überquerung der Fahrbahn zu ermöglichen – und zwar nicht nur auf dem Zebrastreifen, sondern auch an allen anderen Straßenstellen: Autofahrer müssen also gegebenenfalls überall anhalten, damit Kinder sicher die Straße queren können.

Alle Straßenverkehrsteilnehmer sollten an die Besonderheiten der Kinder denken und sich entsprechend vorsichtig und rücksichtsvoll verhalten!

Rückfragehinweis: Mag. Ursula Hemetsberger, Kuratorium für Verkehrssicherheit, Tel.: 05 77 0 77 - 2513, E-Mail: ursula.hemetsberger@kfv.at

„Haushaltshilfe“, die Hilfe für Sie Zuhause

volkshilfe.

Die MitarbeiterInnen des Fachbereiches Haushaltshilfe unterstützen Menschen und deren Familien, wenn im Alltag oder in schwierigen Lebenssituationen Hilfe Zuhause benötigt wird.

Ziel der Haushaltshilfe ist es, Menschen in der vertrauten Wohnumgebung ein lebenswertes soziales Umfeld zu erhalten.

Leistungen der Haushaltshilfe: Reinigung der Wohnung, Wäsche waschen, bügeln, Einkau-

fen, Unterstützung bei der Körperpflege, Begleitung bei Arztbesuchen, Vermittlung von Hauskrankenpflege, Installieren vom Notruftelefon, Unterstützung beim Antrag für das Pflegegeld u.v.m.

Kontakt im Flachgau: Beratungszentrum Neumarkt

Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 – 11:00 Uhr, Oberascher Anita

Salzburger Straße 7, 5202 Neumarkt, 0664/5055600

S-Pass, die Jugendkarte des Landes Salzburg



Der S-Pass ist eine Jugendkarte, die für Salzburger Jugendliche

als anerkannter Altersnachweis im Rahmen des Salzburger Jugendschutzgesetzes gilt. Neben der Ausweisleistung bietet diese Karte allen 12- bis 26-Jährigen im Bundesland Salzburg auch zahlreiche Ermäßigungen in vielen Bereichen wie Musik, Kino, Sport, Kultur, Shopping u.v.m. Durch die Kombination mit der EURO<26 Jugendkarte ist es möglich, die Vorteile nicht nur in Salzburg, sondern in ganz

Österreich und in weiteren Ländern Europas zu nutzen. Ab 15 Jahren haben Mädchen und Burschen sogar die Möglichkeit, den S-Pass in Kombination mit der ÖBB VORTEILScard<26 zu nützen und nicht nur Mobilitätsvorteile, sondern auch eine prämienfreie Reisebasisversicherung zu genießen.

Aktuelle Infos und Programme zu allen mit der Jugendkarte Salzburgs vergünstigten kulturellen Veranstaltungen für junge Leute: unter www.s-pass.at, <http://events.euro26.at> und <http://partner.euro26.at>.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Dr. Josef Guggenberger

Einladung
zum



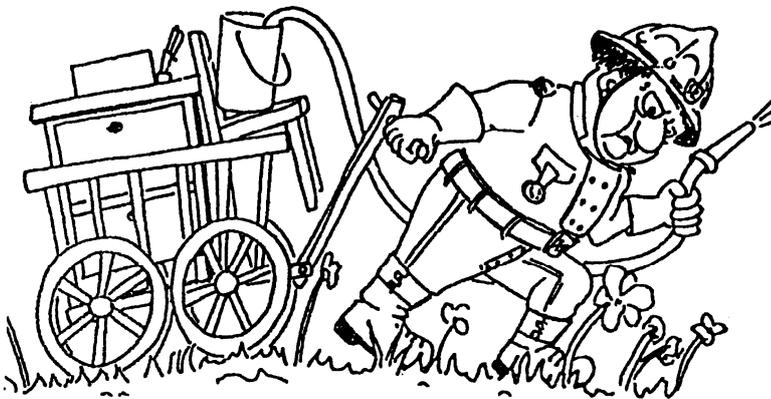
Freiwillige
Feuerwehr
Berndorf

Flohmarkt

am Samstag, 1. Okt. und am Sonntag, 2. Okt. 2011
jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

im Feuerwehrzelt und in der Mehrzweckhalle

Wie die Erfahrung gezeigt hat, können wir für den Flohmarkt alles Erdenkliche brauchen – von A wie Ansichtskarten bis Z wie Zusatzherd.



Ihre Sachspenden werden ab Freitag, 24. Sept. abends von den Feuerwehrkameraden bei Ihnen abgeholt. Sie können auch jeweils nachmittags oder abends selbst Ihre Sachen zum Feuerwehrhaus bringen. Informationen für die Abholung größerer Sachen bzw. Entsorgungskosten erhalten Sie unter Tel. 0676/35 62 547.

Bei unseren bisherigen Flohmärkten haben Sie uns durch Ihre Sachspenden und den Besuch des Flohmarktes und unserer Ausschank sehr unterstützt. Wir dürfen Sie daher auch heuer wieder darum bitten.

*Für Ihr
leibliches Wohl
wird bestens gesorgt!*



**Auf zahlreichen Besuch
des Flohmarktes freut sich
auch heuer wieder die
FREIWILLIGE FEUERWEHR**